

Goldene Konfirmation des Jahrgangs 1953/54

Von Marianne Engelhardt

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahrgangs 1953/54 trafen sich an Palmsonntag, 25. März 2018, in der Markuskirche, um in einem festlichen Gottesdienst, der von Pfarrerin Tamara Götz gehalten wurde, an ihre Konfirmation vor 50 Jahren zu erinnern. Wie vor 50 Jahren bekamen die Jubelkonfirmanden ein Segenswort als Ermutigung für ihren weiteren Lebensweg zugesprochen und ein Schmuckblatt mit der Losung des Tages „Wer kann die großen Taten des

Herrn alle erzählen und sein Lob genug verkünden?“ (Psalm 106,2) von den diesjährigen Konfirmanden der Markuskirche überreicht. Bei herrlichem Sonnenschein ging es nach dem Gottesdienst und Gruppenfoto zum Mittagessen in eine nahe gelegene Gaststätte, wo man sich rege austauschen und an alte Geschichten erinnern konnte. Bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus ließ man den stimmungsvollen und begegnungsreichen Tag ausklingen.



Die Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahres 1968 mit PfarrerIn Tamara Götz (ganz links).